



## Porsche Deutschland fördert Tanzprojekt des Stuttgarter Ballett JUNG+

08/11/2021 Porsche Deutschland und das Stuttgarter Ballett JUNG+ setzen gemeinsam das Tanzpatenschaftsprojekt „Keep moving“ um. Ziel der Initiative ist es, Schülerinnen und Schüler durch Tanz und Kreativität für Kunst und Kultur zu begeistern.

Das Projekt läuft von November 2021 bis Mai 2022. In diesem Zeitraum begleiten die Tanzpädagoginnen Marieke Lieber und Adrian Turner die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler aus den 5. und 6. Schulklassen der Konrad-Widerholt-Schule in Kirchheim unter Teck und der Jerg-Ratgeb-Realschule in Herrenberg. Unter Anleitung der Trainer setzen sie sich mit verschiedenen Aspekten des Tanzens und künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten auseinander und entwickeln eigene choreographische Szenen. Den Höhepunkt des Projekts bildet eine Intensivwoche im Mai 2022, bei der alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam an der John Cranko Schule in Stuttgart proben und das Gelernte in einer Aufführung präsentieren. Die Inhalte gestalten die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Kreativität selbst. Sie können ihre Themen tänzerisch verarbeiten – rund um kleine und große Träume, Fragen und

Momente des Glücks und den Mut, sich dem Leben zu stellen.

„Porsche steht für das Erfüllen von Träumen“, sagt Alexander Pollich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Porsche Deutschland GmbH. „Wir wollen Menschen zum Träumen inspirieren und sie dabei unterstützen, diese wahr werden zu lassen. Dieser Anspruch steht auch hinter dem Projekt mit dem Stuttgarter Ballett JUNG+. Wir bauen damit unser Herzensthema der Förderung von jungen Menschen weiter aus und unterstützen ganz konkret Schülerinnen und Schüler in unserer Heimatregion Stuttgart.“

## Porsche als etablierter Partner

„Porsche ist ein wichtiger, etablierter Partner an unserer Seite“, sagt Tamas Detrich, Intendant des Stuttgarter Ballett. „Wir freuen uns darum umso mehr, dass wir die Zusammenarbeit im Bereich der Förderung und kulturellen Bildung junger Menschen gemeinsam ausbauen können. Die Förderung durch Porsche Deutschland ermöglicht die Realisierung des Projekts an den beiden Schulen.“

Der Fokus des Projekts liegt auf der nachhaltigen Wirkung, über den Abschluss der Tanzpatenschaft hinaus: Die Jugendlichen sollen sich selbst im Tanz neu erfahren, Berufe und Arbeitsweisen am Theater kennenlernen und eine Liebe für Kunst und Kultur entwickeln. Neben dem Blick hinter die Kulissen des Stuttgarter Balletts und dem Besuch einer Bühnenprobe geht es für die Schülerinnen und Schüler auch darum, Neues und Ungewohntes zu erfahren und Bewegung, Haltung und Körpergefühl zu fördern sowie Träume und Ziele zu entwickeln.

## Kulturförderung als Teil der Strategie

Im Rahmen seiner Nachhaltigkeitsstrategie unterstützt Porsche seit Jahren kulturelle Projekte und verfolgt den Anspruch, möglichst vielen Menschen kostenlosen Zugang zu Kultur zu bieten. Seit 2012 ist Porsche Hauptsponsor des Stuttgarter Balletts. Neben der Förderung des international agierenden Ballettensembles ist die Nachwuchsförderung ein fester Bestandteil. So unterstützte Porsche den Neubau der John Cranko Schule mit rund 10 Millionen Euro. Porsche Deutschland fördert das kulturelle Bildungsprojekt „Keep moving“ mit insgesamt 50.000 Euro.

# MEDIA ENQUIRIES



## Linda Riechers

PR Manager Porsche Deutschland GmbH

+49 (0) 1523 / 911 8402

[linda.riechers@porsche.de](mailto:linda.riechers@porsche.de)

### Bildunterschriften

Pfad: Porsche Deutschland fördert Tanzprojekt des Stuttgarter Ballett JUNG+/Bilder/Bild\_1.jpg

Titel: Tanzprojekt JUNG+, Stuttgarter Ballett, 2021, Porsche AG

Bildunterschrift: Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Aspekten des Tanzens und künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten auseinander.

### Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/2021/sport-gesellschaft/porsche-deutschland-foerderung-tanzprojekt-jung-stuttgarter-ballett-26327.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/63427ba4-949f-439f-a488-8e92545e6906.zip>

Externe Links

<https://www.stuttgarter-ballett.de/>